

»Gesunde Pause«

Tachinger Schüler bereiteten ein Müsli vor



Mit vollem Körpereinsatz wurden aus Bio-Haferkörnern Flocken für ein Müsli.

Taching am See – An der Grundschule Taching findet regelmäßig eine »Gesunde Pause« statt, bei der Schüler einer Jahrgangsstufe für alle anderen Kinder der Schule eine gesunde Brotzeit vorbereiten. Beim letzten Termin quetschte die Klasse 4a unter Anleitung von Dr. Christina Lichtmannegger-Nowak von der Ökomodellregion Waginger See – Rupertiwinkel regionale Bio-Haferkörner zu Flocken.

Klassenlehrerin Christine Süß schnitt währenddessen mit weiteren Schülern ihrer

Klasse verschiedenstes Obst, damit im Anschluss ein leckeres Müsli zubereitet werden konnte. Die Haferkörner zum Flocken kamen von Franz Obermeyer aus Tengling. So lernten die Schüler der Grundschule Taching, dass biologisches Superfood bei ihnen um die Ecke wächst.

Bei gewecktem Interesse an einer ähnlichen Aktion an weiteren Schulen und Kindergärten, kann Christina Lichtmannegger-Nowak unter der Telefonnummer 0151/51 5123 66 kontaktiert werden.

Infos zur möglichen Bergader-Ansiedlung

Kirchanschöring – Die Gemeinde Kirchanschöring veranstaltet am Donnerstag um 19 Uhr in der Schulturnhalle Kirchanschöring einen Informationsabend zur möglichen Ansiedlung der Firma Bergader im Gemeindegebiet. Ziel der Veranstaltung sei es, wie die Verwaltung mitteilte, die Öffentlichkeit in einem sehr frühen Stadium der Überlegungen sachlich und transparent über den aktuellen Stand, die planerischen und rechtlichen Rahmenbedingungen sowie den möglichen weiteren Ablauf zu informieren. Grundsatzbeschlüsse der gemeindlichen Gremien zur Bauleitplanung liegen noch nicht vor. Thematisiert werden unter anderem Fragen der verkehrlichen Erschließung und der städtebaulichen Einbindung. fb

Kirchanschöring

Kirchanschöring – Alle Kirchanschöringer Schnalzer (Jugendpassen, Allgemein-Passen sowie ehemalige Schnalzer) treffen sich am morgigen Sonntag um 9 Uhr beim Bauern z'Hof. Dort wird ein Gruppenfoto für das bevorstehende 71. Ruperti-gau-Preisschnalzen in Kirchanschöring gemacht.